

Wiener Tierschutzverein warnt vor dreisten Betrügern

Utl.: Trittbrettfahrer gehen unter WTV-Deckmantel in Wien auf
Spendenfang. WTV appelliert an die Bevölkerung. =

Vösendorf (OTS) - „Menschliche“ Wölfe im Schafspelz: Besonders die Vorweihnachtszeit lockt immer wieder Betrügerinnen und Betrüger an, welche die Gutmütigkeit der Bevölkerung schamlos ausnützen. So auch in diesem Jahr. Den Wiener Tierschutzverein (WTV) erreichen aktuell zahlreiche Anrufe besorgter Bürgerinnen und Bürger, die von dreisten Betrügereien berichten. So sind momentan allem Anschein nach mehrere Personen in Wien unterwegs, die von Haus zu Haus ziehen, an den Türen der Menschen läuten und im Namen des Wiener Tierschutzvereins und des dazugehörigen Wiener Tierschutzhauses in Vösendorf um Spenden bitten.

Zwtl.: Achtung vor Schwindlern

Der WTV möchte in diesem Zusammenhang ausdrücklich betonen, dass es sich hierbei um eine reine Betrugsmasche handelt. „Der Wiener Tierschutzverein ist der älteste Tierschutzverein Europas und schickt niemals Keiler aus, die vor den Haustüren der Menschen um Spenden betteln. Wir kontaktieren unsere Mitglieder ausschließlich per Post oder Mail und unsere Aussendungen sind eindeutig mit unserem Logo und dem österreichischen Spendengütesiegel gekennzeichnet. Zudem schalten wir auch keine großflächigen Inserate, weil unsere Spenden den Tieren gehören“, sagt WTV-Präsidentin Madeleine Petrovic.

Zwtl.: WTV bittet Bevölkerung um Mithilfe

Daher ersucht der Wiener Tierschutzverein die Bürgerinnen und Bürger Wiens um ihre Mithilfe. „Wir bitten jene Menschen, die von diesen falschen WTV-Spendensammlern angesprochen werden, dies umgehend der Polizei zu melden und danach auch sofort dem WTV Bescheid zu geben. Wenn wir die Straßen und Bezirke kennen, wo diese Vorfälle passieren, so hilft uns das dabei, derartige Personen zu identifizieren“, so Petrovic. Falls es gefahrlos möglich sei, wäre es natürlich auch gut, von diesen Personen ein Foto zu machen, das den Behörden vorgezeigt werden könne, so die WTV-Präsidentin weiter.

Darüber hinaus möchte der WTV die Bevölkerung noch einmal eindringlich warnen: Gerade vor Weihnachten kommt es vermehrt vor,

dass Personen und Organisationen im Namen seriöser NGOs auftreten und sich als Trittbrettfahrer Geldspenden erschleichen, etwa durch den Verkauf von gefälschten Kalendern oder angeblichen Rettungsdiensten. „Wir hoffen jedenfalls auf rege Mithilfe der Bevölkerung in der aktuellen Causa. Denn letztlich fügen diese Betrügerinnen und Betrüger unseren Tieren enormen Schaden zu, die gerade in der Winterzeit Spenden für Futter und Heizung so nötig haben wie einen Bissen Brot“, so Petrovic abschließend.

~

Rückfragehinweis:

Mag. (FH) Oliver Bayer
Öffentlichkeitsarbeit

Wiener Tierschutzverein
Triester Straße 8
2331 Vösendorf

Mobil: 0699/ 16 60 40 66
Telefon: 01/699 24 50 - 16
oliver.bayer@wiener-tierschutzverein.org
www.wiener-tierschutzverein.org

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/3812/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0116 2015-11-20/11:53

201153 Nov 15

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20151120_OTS0116